

Gast AG Utzenstorf

Zusammen in den Europa-Park

Wie bereits in den letzten Jahren verzichteten Gast Reisen, Gast Entsorgung + Transporte und das Reisebüro Gast auf den Versand von Weihnachtsgeschenken an Kunden und Geschäftspartner. Der so «eingesparte» Betrag kommt jeweils vollumfänglich sozialen Institutionen zu Gute. Die Gast AG Utzenstorf lud in Zusammenarbeit mit dem Europa-Park in Rust die heilpädagogische Sonderschule der Stadt Grenchen zum Besuch in Deutschlands grösstem Freizeitpark ein. Im Dezember erlebten Bewohner und Mitarbeiter der Sonderschule einen tollen Tag im weihnachtlich geschmückten Park. Funkelnde Lichterketten, Tannen und ein stimmungsvoller Weihnachtsmarkt vermochten Gross und Klein zu begeistern. Dazu gehörten auch der Besuch der Varieté Show oder eine Fahrt auf einer der zahlreichen Fahrattraktionen.



Ausflug der Sonderschule nach Rust.

Diplomierte Lebens- und Trauerbegleiter

Mit Diplom in der Tasche

Künftige Lebens- und TrauerbegleiterInnen schlossen bei der Lequa, Schule für Persönlichkeitsentwicklung in Rüttenen, erfolgreich ihre Ausbildung ab und präsentierten praxisorientierte Betreuungskonzepte, die bei Süchtigen, bei Sterbenden, bei Kranken oder Trauernden angewandt werden. Die Grundlagen basieren auf der Individualpsychologie, sozialen Kommunikationsmodellen, Ritualen und des Trauerumwandlungskonzepts der Lequa. Die di-

Pro Senectute der Kantone Solothurn und Bern bietet Ratsuchenden Hilfe an

Armut im Alter muss nicht sein

Viele ältere Menschen sind wohlhabend. Die Generation der Senioren verfügt über eine starke Kaufkraft. Da wird gerne vergessen, dass rund ein Drittel der Pensionierten allein von der AHV-Rente lebt. Die Fachstelle Pro Senectute der Kantone Solothurn und Bern bietet aktive Hilfe an.

Armutrisiko abfedern

Pro Senectute kennt die Problematik von Armut im Alter gut. Viele jener rund 35 000 Männer und Frauen, die alljährlich bei den Sozialberatungsstellen der Pro-Senectute-Organisationen Rat und Hilfe suchen, leben in finanziell äusserst knappen Verhältnissen. Pro Senectute engagiert sich auf vielfältige Weise gegen die Altersarmut und setzt sich für den Anspruch auf angemessene Existenzsicherung im Alter ein. Sozialberatung ist eine Kernleistung von Pro Senectute, die sich auch dafür einsetzt, die Altersarmut in der Schweiz zu vermindern. Pro Senectute will mit Rat und Tat helfen, das Armutrisiko abzufedern. Sie rät Betroffenen mit finanziellen Sorgen, nicht abzuwarten, bis ihnen die Situation über den Kopf wächst. Sie hilft mit Beratungen – und wenn nötig mit einer einmaligen Geldleistung, um eine vorübergehende Notlage zu tilgen.

Auch Hausbesuche

Der Appell der Verantwortlichen: Es ist keine Schande, finanzielle Sorgen zu haben. Der Kontakt mit der Fachstelle in der Region oder bei Pro Senectute

Kanton Solothurn, Telefon 032 626 59 59, und der Fachstelle Kanton Bern, Telefon 031 924 11 00, kann helfen. Wer mobil ist, kann die Fachstellen für Altersfragen in Breitenbach, Olten,

Grenchen und Solothurn besuchen, sowie diejenigen in Langenthal, Lyss und Biel oder Bern. In ländlichen Regionen werden Ratsuchende auch zu Hause besucht.



Geldprobleme im Alter müssen nicht sein. Ein Anruf bei Pro Senectute kann helfen.

Zukunftsweisender Wärmeverbund Balsthal

Spatenstich erfolgt

Der Wärmeverbund Balsthal ist ein zukunftsweisendes Projekt: Der Grossteil der Wärme wird mit einer Holzfeuerung erzeugt. Damit sorgt der Wärmeverbund Balsthal für lokale Wertschöpfung und sichert eine stabile und günstige Energieversorgung. Zudem bildet er einen wesentlichen Beitrag zur künftigen Energieregion Thal und ist im Sinne der Klimaziele des Bundes. Mit einem Spatenstich feierte die AEK mit Vertretern des Kantons Solothurn, der Bals-

thaler Behörden sowie Wärmeverbundkunden den Baubeginn. Wenn immer möglich werden die Aufträge lokal vergeben. Das Investitionsvolumen beträgt insgesamt fünf Millionen Franken. Die erste Bauetappe dauert bis Ende 2010. In der Zeit werden das Schulhaus Inseli, die Bezirksschule mit der Sporthalle Haulismatt, das Schulhaus Rainfeld mit Turnhalle, das Altersheim Inseli, das Kreuz-Kornhaus-Rössli, sowie die Reformierte Kirche erschlossen.



Willy Hafner, Balsthal, Urs Stuber, Leiter Energiefachstelle Kanton Solothurn, und Bruno Jordi, AEK.

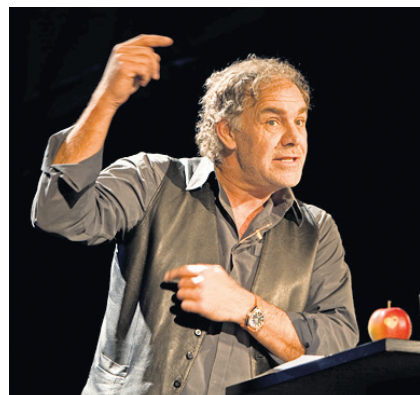


Absolventen der Lequa, die sich über ihren erfolgreichen Abschluss freuen.

Parktheater Grenchen

Schweizer TV-Star

Franziska und Christian Kohlund treten am Mittwoch, 27. Januar, um 20 Uhr, gemeinsam im Parktheater Grenchen mit Chansons auf. Mit den Musikern von «Les cauchmars»: Caspar Fries, Robert Rüdüsili und Marc Banteli gestalten sie einen tollen Abend.



Schweizer Filmstar Christian Kohlund.

Hilfsorganisationen rufen zu Spenden für die Erdbebenopfer in Haiti auf

Glückskette sammelt für Opfer

Die Glückskette sammelt für die Opfer des Erdbebens in Haiti.

Nach dem schweren Erdbeben im Karibikstaat Haiti hat die Glückskette ihr Spendenkonto geöffnet. Die Glückskette und ihre Schweizer Partnerhilfswerke bereiten sich vor, in den kommenden Monaten Unterstützung zu leisten. Diese werde sich von der Nothilfe bis zum Wiederaufbau erstrecken, teilte die Glückskette mit. Die Glückskette finanziert bereits mehrere Hilfsprojekte in dem als ärmstes Land der westlichen Hemisphäre geltenden Land. Im Karibikstaat herrscht nach dem Beben grosse Not. Spenden können auf das folgende Postkonto 10-15000-6 mit dem Vermerk «Haiti» einbezahlt werden.



Die Menschen in Haiti brauchen Hilfe.

Auf einen Blick

Besichtigungstag

Ausgrabung

Seit Dezember 2009 untersucht die Kantonsarchäologie Solothurn am Stadtrand von Olten einen für die Schweiz momentan einzigartigen Befund: ein uraltes, sich verzweigendes Stollensystem im anstehenden Kalksteinfelsen, aus dem während der Jungsteinzeit (6000-2000 v.Chr.) mit einfachsten Mitteln und grossem Aufwand, im Untertagebau, Tausende von Feuerstein-Knollen ausgebrochen wurden. Es besteht die Gelegenheit, die Ausgrabung am Samstag, 23. Januar, von 10-16 Uhr unter kundiger Führung zu besichtigen. (Kalchofenweg 10, Bus Nr. 1, Haltestelle Chalchofen; keine Parkplätze vorhanden).

Sonntagsforum Grenchen

Vom Berg herunter

Unter dem Titel «Vom Bärg obenabe» ist das Sonntagsforum dem Grenchner Naherholungsgebiet gewidmet. Die Pächterin des Untergrenchenberges, Vreni Schneider, und Tobias Freudiger, Betriebsleiter der Skilifte, beantworten Publikumsfragen. Vreni Schneider wird aus dem Pächteralltag erzählen. Tobias Freudiger wird sich zu Themen wie Unterhalt, Modernisierung und Ausbaumöglichkeiten der Pisten und Anlagen, äussern. Die Veranstaltung beginnt um 11.30 Uhr, freier Eintritt.

Kloster Visitation Solothurn

Festmesse

Weltweit wird die vor vierhundert Jahren erfolgte Ordensgründung der Visitation gefeiert. Die Klostergemeinschaft Visitation in Solothurn feiert den Gedenktag ihres Ordensgründers Franz von Sales am Sonntag, 24. Januar, 8.30 Uhr, mit einer von Pater Antony Kolencherry zelebrierten Festmesse. Für die musikalische Umrahmung sorgt Organist Bruno Eberhard. Während des Gottesdienstes wird das Jahresprogramm des Salesianischen Freundeskreises sowie der neugegründete Förderverein Kloster Visitation Solothurn vorgestellt.

Natürliche Heilmittel

Auch für Tiere

Die Droga Drogerie Arnold in Grenchen führt natürliche Heilmittel für Tiere. Natürliche Behandlungsmethoden werden bei Heimtieren immer beliebter. Bei vielen Beschwerden leisten Produkte aus der Drogerie gute Dienste. Homöopathische, spagyrische Mittel und Schüssler Salze werden bei Kühen, Pferden, Hunden und Katzen mit Erfolg eingesetzt.

PRÄSENT AUF DER SEITE REGIONAL-INFO

Möchten Sie auf der Seite Regional-Info präsent sein? Mailen Sie Texte und Bilder Ihrer Veranstaltungen an untenstehende Adresse.

Solothurner Woche
Silvia Rietz, Hauptgasse 14
4502 Solothurn

E-Mail: srietz@sunrise.ch
Mobile 079 764 47 07

Dia-Abend in Solothurn

Donnerstag, 28. Januar 2010,
18.00 Uhr im Restaurant
Zunft Haus zu Wirthen,
Hauptgasse 41, 4500 Solothurn.
Eingang signalisiert, Saal 1. Stock

Solothurner Woche **Aktion Weihnachtspäckli**

